

**Kleine Anfrage**

Abg. Frau Pawelski (CDU)

Hannover, den 10. 7. 1992

**Betr.: Frau Schuchardts Personalpolitik am Niedersächsischen Landesmuseum in Hannover**

Der Berichterstattung der „Hannoverschen Allgemeinen Zeitung“ vom 8. Juli 1992 ist zu entnehmen, daß die Museums- und Museumspädagogikreferentin der Kulturbehörde der Hansestadt Bremen Direktorin des Niedersächsischen Landesmuseums werden soll. Das Ministerium habe sich für sie als Nachfolgerin für den im Mai in den Ruhestand verabschiedeten Vorgänger entschieden. Allerdings sei der Vertrag noch nicht unterschrieben. Dies habe die Pressestelle des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur jedoch dementiert.

Dem Zeitungsbericht zufolge verfügt die potentielle Direktorin nicht über die in der Ausschreibung geforderte Qualifikation, „langjährige Erfahrung bei der Betreuung einer Sammlung Alter Meister“ zu haben, sondern „ist eine Fachfrau für alte Handschriften, die es im Landesmuseum nicht zu betreuen gibt“.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wo und wann wurde die Nachfolge des ausscheidenden Direktors des Niedersächsischen Landesmuseums ausgeschrieben?
2. Welche Kriterien wurden im Ausschreibungstext im einzelnen genannt?
3. Wie viele Bewerbungen liegen der Landesregierung vor?
4. Wie viele davon sind in die engere Wahl gekommen, wie viele Auswahlgespräche sind mit wie vielen Bewerbern geführt worden?
5. Trifft es zu, daß die in dem Pressebericht angeführte Referentin Direktorin des Niedersächsischen Landesmuseums werden soll? Wenn ja, warum zeigt sich die zuständige Pressestelle des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur davon nicht informiert?
6. Trifft es zu, daß die genannte Bewerberin nicht über die geforderte Qualifikation, „langjährige Erfahrung bei der Betreuung einer Sammlung Alter Meister“ zu haben, verfügt, sondern „eine Fachfrau für alte Handschriften, die es im Landesmuseum nicht zu betreuen gibt“ ist?
  - a) Wenn ja, warum ist sie trotzdem als Direktorin im Gespräch?
  - b) Wenn nein, über welche herausragenden Qualifikationen im Sinne des Ausschreibungstextes verfügt die potentielle Direktorin?

Pawelski

(Ausgegeben am 28. 7. 1992)